Ergänzungen, Aktualisierungen und Korrekturen zur Checkliste der Schmetterlinge Bayerns (7. Beitrag)

(Insecta: Lepidoptera)

Andreas H. SEGERER, Theo GRÜNEWALD, Thomas GUGGEMOOS, Alfred HASLBERGER, Peter LICHTMANNECKER & Annette VON SCHOLLEY-PFAB

Abstract

Further updates and corrections of the recently published checklist of the Lepidoptera of Bavaria (HASLBERGER & SEGERER 2016) are provided. The second Bavarian records of *Stigmella naturnella* (KLIMESCH, 1936), *S. pallidiciliella* KLIMESCH, 1946 (both: Nepticulidae) and *Triaxomasia caprimulgella* (STAINTON, 1851) (Tineidae) are reported here. *Phyllonorycter cavella* (ZELLER, 1846) (Gracillariidae) and the expansive neozoa, *Parectopa robiniella* (CLEMENS, 1863) (Gracillariidae) and *Eratophyes amasiella* (HERRICH-SCHÄFFER, 1854) (Oecophoridae) are new for Southern Bavaria. The recent occurrence of *Dasycera oliviella* (FABRICIUS, 1794), *Schiffermuelleria grandis* (DESVIGNES, 1842) (Oecophoridae) and of the rare immigrant, *Etiella zinckenella* (TREITSCHKE, 1832) (Pyralidae) is reported; *Stagmatophora heydeniella* (FISCHER VON RÖSLERSTAMM, 1841) (Cosmopterigidae) is rediscovered in Southern Bavaria. Regional distributional data of ten further species (new records, re-discoveries etc.) are updated. On the basis of reliable biological data from the 19th century, *Parornix pfaffenzelleri* (FREY, 1856) (Gracillariidae) is acknowledged as a (former) part of the Bavarian fauna. Corrections of some further datasets of the checklist are provided.

Einleitung

Zum siebten Mal in Folge werden an dieser Stelle Neuigkeiten und Korrekturen zur aktuellen Checkliste der Schmetterlinge Bayerns (HASLBERGER & SEGERER 2016) präsentiert. Bisherige Nachträge hierzu erschienen in dieser Zeitschrift seit Heft 3/4 des 65. Jahrgangs (SEGERER et al. 2016), sowie bei GUGGE-MOOS et al. (2018 c).

Die in vorliegender Arbeit publizierten Datensätze gehen größtenteils wieder auf die nunmehr ausgelaufenen Forschungsprojekte "Barcoding Fauna Bavarica" (BFB) und "German Barcode of Life" (GBOL) der ZSM zurück. Bezüglich der **Abkürzungen und Begriffsbestimmungen** verweisen wir auf die erste Publikation unserer Nachträge (SEGERER et al. 2016).

Die nachfolgend dargestellten neuen Erkenntnisse werden in kompakter Form auch im Internet unter der Adresse http://barcoding-zsm.de/bayernfauna/lepidoptera nachgeführt (Links "Korrekturen" bzw. "Updates"). Unter diesen Rubriken werden auch die Literaturliste zur bayerischen Schmetterlingsfauna laufend fortgeführt und an anderer Stelle öffentlich gemachte Verbreitungsdaten eingepflegt. Fotos der durch DNA Barcodes identifizierten Tiere können nach erfolgter Freigabe der Datensätze in der Barcoding-Datenbank BOLD (http://www.boldsystems.org/) öffentlich eingesehen werden.

1. Neufunde, Wiederfunde und Datenaktualisierungen

Nepticulidae

Stigmella naturnella (KLIMESCH, 1936)

BY: 0045-10 | FauEu: 431778 | BIN URI: BOLD:AAV8372

Zweiter bayerischer Nachweis und neu für Nordbayern. Nach dem überraschenden Erstfund im Tertiär-Hügelland (GUGGEMOOS et al. 2018 c: 28) liegt nun ein zweiter Beleg aus dem Naabtal bei Regensburg vor:

SL: Pettendorf/Umg., 2 Ex. LF 25.7.2018, GU 5506/19 (GRÜNEWALD). Neu für das Schichtstufenland und die Oberpfalz (Mittlere Frankenalb) (•).

Stigmella pallidiciliella KLIMESCH, 1946

BY: 0080-10 | FauEu: 431909 | BIN URI: BOLD: ACU5916

Von dieser erst vor kurzem aus dem Estergebirge als neu für Deutschland gemeldeten Art (SEGERER et al. 2019: 47-48) existiert noch ein älterer, jedoch erst jetzt entdeckter Nachweis: Bei aktuellen Forschungen am Blattminenherbar E. M. HERING (Natural History Museum, London) fand Erik van NIEUKERKEN den unten angegebenen Beleg aus Bogenhausen. Es handelt sich um eine einzelne Mine, die gemeinsam mit den Originalminen von Klosterneuburg auf ein- und denselben Herbarbogen montiert ist. (Auf diese Praxis stößt man bei HERING des Öfteren, vermutlich aufgrund von Papier-knappheit in den Nachkriegsjahren: E. v. NIEUKERKEN, in litteris).

TS: München-Bogenhausen, Föhringerallee [jetzt Thomas-Mann-Allee], 1 Mine 7.10.1950, *Salix purpurea*, leg. F. GROSCHKE (HERING Herbarium London, NHMUK01216532; EvN, *in litt.* 12.7.2019). **Neu für die Schotterebene** (+).

Stigmella samiatella (ZELLER, 1839)

BY: 0105 | FauEu: 431998 | BIN URI: BOLD: AAU2584 / BOLD: AAQ1029

Morphologisch eindeutig charakterisierte, jedoch im DNA Barcode divergente Art (E. VAN NIEUKERKEN, *in litteris*), in Bayern bisher mit zwei verschiedenen BINs.

AVA: Pähl, Hartschimmel, Huteweide, 2 Ex. 31.8.2016, BC ZSM Lep 99813 und 99814 (beide: BIN URI BOLD:AAU2584) (GUGGEMOOS). **Datenaktualisierung für das Alpenvorland** ($\circ \to \bullet$).

Prodoxidae

Lampronia luzella (HÜBNER, 1817)

BY: 0214 | FauEu: 432410 | BIN URI: BOLD: AAF4452

Aus der Region AVA sind uns bisher nur die von OSTHELDER (1951: 243) publizierten Funde von Mittenwald und Garmisch bekannt.

AVA: Ohlstadt, Loisach, 627 m, TF 1.6.2018 (GUGGEMOOS); Nationalpark Berchtesgaden, Kühroint, 1420m, LF 17.7.2019 (HASLBERGER). Wiederfund für die Bayerischen Alpen (+ → •), neu für das Alpenvorland.

Psychidae

Rebelia plumella (OCHSENHEIMER, 1810)

BY: 0278 | FauEu: 432605 | BIN URI: BOLD:ACF5547

OG: Brennberg, 25.4.2019 (SEGERER). Datenaktualisierung für die Ostbayerischen Grundgebirge ($\circ \to \bullet$).

Tineidae

Cephimallota crassiflavella Bruand d'Uzelle, 1851

BY: 0315 | FauEu: 433079 | BIN URI: BOLD: AAK0884

Die in Hymenopterennestern parasitierende und in den Magerrasen des Schichtstufenlands verbreitete Motte ist auch von der unmittelbaren Grenzregion zum Bayerischen Wald bekannt, was in der Roten Liste der Kleinschmetterlinge zu einer irrigen Angabe für OG geführt hatte (HASLBERGER & SEGERER 2016:156, PRÖSE et al. 2004: 245). Nicht ganz unerwartet fanden wir sie nun auch wenige Kilometer östlich dieser Fundstelle in der Donaurandstörung und vermuten an passenden Stellen auch noch weitere Vorkommen bis hinab zu den Passauer Donauleiten.

OG: Neudemling/Umg., LF 19.7.2019 (SEGERER). Neu für die Ostbayerischen Grundgebirge (Falkensteiner Vorwald) ($-\to \bullet$).

Triaxomasia caprimulgella (STAINTON, 1851)

BY: 0327 | FauEu: 433115 | BIN URI: [bisher noch nicht verfügbar]

Datenaktualisierung und Zweitfund für Bayern, neu für Südbayern. Diese überaus selten nachgewiesene Art wurde erstmals von HACKER & MÜLLER (2006: 45) für Bayern aus dem Naturwaldreservat Wolfsee im Steigerwald gemeldet (5.7.1999, leg. HACKER, det. DERRA). Sie entwickelt sich in faulem Mulm von Eichen und Buchen und wurde auch aus verschiedenen holzbewohnenden Pilzen gezogen (GAEDIKE: 73; PELHAM-CLINTON 1985: 185, SCHÜTZE 1931: 2010).

TS: Regensburg, Herzogspark, LF 18.7.2019 (SEGERER). Neu für die Oberpfalz (Dungau) (●).

Gracillariidae

Parectopa robiniella (CLEMENS, 1863)

BY: 0457 | FauEu: 433868 | BIN URI: BOLD:AAI6037

Neu für Südbayern. Dieses aus der Nearktis eingeschleppte Neozoon ist möglicherweise in Ausbreitung begriffen, wie auch rezente Nachweise aus Nordbayern andeuten (GUGGEMOOS et al. 2018 a: 23).

TS: München-Au, 13.9.2018, Minenfund an *Robinia pseudoacacia* (VON SCHOLLEY-PFAB). Neu für die Schotterebene (◆).

SL: Regenstauf, Münchsried, 15.8.2019, Minen an R. pseudoacacia (SEGERER). Neu für die Oberpfalz (Mittlere Frankenalb).

Phyllonorycter cavella (ZELLER, 1846)

BY: 0515 | FauEu: 433572 | BIN URI: [BOLD:AAF6253 (aus Vorarlberg)]

Neu für Südbayern. Die meisten Funde dieser ziemlich seltenen Art stammen aus dem Grundgebirge (vgl. auch GUGGEMOOS et al. 2018 b: 72).

AVA: Schönramer Moor, e.l. 9.3.2019, Betula pubescens (HASLBERGER). Neu für das Alpenvorland (Salzach-Hügelland) (•).

Oecophoridae

Schiffermuelleria grandis (DESVIGNES, 1842)

BY: 0730 | FauEu: 434737 | BIN URI:

Datenaktualisierung für Bayern. Von dieser Art existieren außer der von HARTMANN (1870: 63) angeführten Beobachtung am Brünnstein bei Oberaudorf (leg. E. HOFMANN) nur drei weitere Nachweise aus den Jahren 1993-94 bei Bergen bei Traunstein (27.5.1993, leg. BEYERL, sowie HASLBERGER & SEGERER 2016: 166). Im Ammergebirge konnte die Art am Nachmittag in einem totholzreichen Laubwald gefangen werden.

AVA: Ammergebirge, Hohe Wand, 1000 m, TF 3.6.2018 (GUGGEMOOS). Datenaktualisierung für die Bayerischen Alpen ($\circ \to \bullet$).

Eratophyes amasiella (HERRICH-SCHÄFFER, 1854)

BY: 0738 | FauEu: 434700 | BIN URI: BOLD: ACJ9589

Neu für Südbayern. Ein Neozoon mit deutlicher Tendenz zur Arealausweitung. In einem Biotop am S-Bahnhof Leienfelsstraße im Münchner Westen wurde am 22.5.2019 ein Falter beobachtet. Eine gezielte Nachsuche am Folgetag ergab mehrere Falter, die um einen Holzstoß mit alten Birkenstämmen herumflogen oder dort saßen.

TS: München-Aubing, 22.-23.5.2019, leg. S. BRAUN. Neu für die Schotterebene (●).

Dasycera oliviella (FABRICIUS, 1794)

BY: 0759 | FauEu: 434638 | BIN URI: BOLD: ACI8286

Datenaktualisierung für Bayern. Dieser seltene Totholzfalter war in Bayern bisher aus der Gegend um Regensburg bekannt und wurde von der Tegernheimer Schlucht, gerade noch im Schichtstufenland gelegen, bis hinab nach Wörth an der Donau entlang der Donaurandstörung gefunden; die meisten Nachweise stammen aus dem 19. Jhd., ein einzelner rezenter Fund aus dem Jahr 1999 (HERRICH-SCHÄFFER 1840: 199, HOFMANN & HERRICH-SCHÄFFER 1854: 105, PRÖSE 2001: 55, SÄLZL 1949: 156, SCHMID 1887: 146). Wir können nun das aktuelle Vorkommen in der Donaurandstörung bestätigen und fanden die Art fast zeitgleich auch im Steigerwald. Alle bisher bekannten Funde stammen aus warmen, lichten Eichenwäldern.

SL: Bad Windsheim, Oberntief, 15.6.2019, am Nachmittag aus Schlehe geschöpft (SEGERER). Wiederfund für das Schichtstufenland, neu für Mittelfranken (Steigerwald) ($x \rightarrow \bullet$).

OG: Sulzbach/Donau, LF 14.6.2019 (SEGERER). Datenaktualisierung für die Ostbayerischen Grundgebirge ($\circ \rightarrow \bullet$).

Cosmopterigidae

Stagmatophora heydeniella (FISCHER VON RÖSLERSTAMM, 1841)

BY: 0920 | FauEu: 436719 | BIN URI: BOLD: BOLD: AAN9902

Wiederfund für Südbayern. Erfreulicherweise konnte ein weiteres rezentes Vorkommen dieser Art in Bayern entdeckt werden. Während sie an ihren bisherigen Standorten nahezu vollständig aus-

gestorben ist, dürfte sich die Gefährdung am neu gefundenen Standort in Grenzen halten. Es handelte sich um steile Blockschutthalden am Fuße des Gaifkopfes am Beginn des Reintals im Wettersteingebirge. Am Fundort existieren gute Vorkommen von *Betonica alopecuros*, die wohl die Nahrungspflanze darstellen. Es konnten einige Exemplare in der Abenddämmerung gekäschert werden, und ein einzelnes Exemplar erschien auch am Leuchtturm. Bei einer gezielten Nachsuche in vergleichbaren Lebensräumen könnten in den bayerischen Alpen durchaus noch weitere Vorkommen entdeckt werden.

AVA: Wettersteingebirge, Felsfuß unterhalb Gaifkopf, TF/LF 5.6.2019, leg. et det. GUGGEMOOS. **Neu für die Bayerischen Alpen (●)**.

Coleophoridae

Coleophora solitariella (ZELLER, 1839)

BY: 1437 | FauEu: 436217 | BIN URI: [BOLD:AAJ6783 (aus Sachsen)]

In Südbayern ist diese seltene Art bisher nur im 19. Jhd. gefunden worden (19.4.1885, Raupen an *Cerastium arvense*; SCHMID 1887: 153).

TS: Essenbach, Kaltheller Berg, LF 26.7.2018, GU 5477/19, (GRÜNEWALD). Wiederfund für das Tertiär-Hügelland ($\mathbf{x} \rightarrow \bullet$).

Blastobasidae

Blastobasis glandulella (G. V. RILEY, 1871)

BY: 1481 | FauEu: 434544 | BIN URI: BOLD: AAB1096

Dieses expansive, aus der Nearktis nach Südosteuropa eingeschleppte Neozoon wird seit 2011 auch in Bayern beobachtet (HASLBERGER et al. 2017: 20-21, SEGERER et al. 2014: 56). Die Art nutzt offensichtlich das Donautal als "Ausbreitungsstraße" vom Osten her, ist entlang des Donaurandbruches zwischenzeitlich bis Mittelbayern vorgedrungen und nunmehr aus allen vier naturräumlichen Großregionen Bayerns bekannt.

TS: Regensburg-Kumpfmühl, 1♀ LF 27.7.2019 (SEGERER). Neu für das Tertiärhügelland (Donau-Isar-Hügelland) (•).

SL: Donautal bei Bad Abbach, 1♀ LF 23.7.2019 (SEGERER). Neu für die Oberpfalz (Südliche Frankenalb). OG: Neudemling/Umg., 2 Ex. LF 19.7.2019 (SEGERER). Neu für die Oberpfalz (Falkensteiner Vorwald).

Pyralidae

Etiella zinckenella (TREITSCHKE, 1832)

BY: 2625 | FauEu:442328 | BIN URI: BOLD:AAB7420

Datenaktualisierung für Bayern. Seltener Einwanderer aus dem Süden, der nur im Abstand vieler Jahre bei uns gefunden wird, in der Oberpfalz zuletzt im Jahr 1953 (PFISTER 1958: 105). Da die Art bei uns nicht heimisch ist, sind die folgenden naturräumlichen Zuordnungen natürlich nur als formal aufzufassen. Das Münchner Exemplar ist im Internet im "Lepiforum" (www.lepiforum.de/) abgebildet [abgerufen am 29.7.2019].

TS: München-Forstenried, LF 12.8.2018, im Garten, leg. Wolfgang LANGER; Regensburg-Kumpfmühl, 1♂27.7.2019 (SEGERER). Datenaktualisierung für die Voralpinen Schotterplatten (Münchner Schotterebene) und das Tertiär-Hügelland (Donau-Isar-Hügelland) (○ → •), Wiederfund für die Oberpfalz.

SL: Donautal bei Bad Abbach, LF 23.7.2019 (GRÜNEWALD); dto., LF 5.8.2019 (SEGERER). Wiederfunde für das Schichtstufenland (+ → •).

Drepanidae

Cymatophorina diluta (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)

BY: 2980 | FauEu: 443417 | BIN URI: BOLD:AAI9446

Zu einer Reihe westlicher Arten, die derzeit in Ausbreitung nach Osten begriffen sind, gehört auch dieser Wollrückenspinner. Für die gut untersuchten Gegenden um Regenburg und Kelheim sind es die ersten lokalen Wiederfunde seit mehr als 100 Jahren.

TS: Unterschleißheim, KF 11.10.2018, leg. P. ZEININGER. Datenaktualisierung für die Schotterebene (◦ → •). SL: Kelheim, Randeck, 2 Ex. LF 22.9.2017 (LICHTMANNECKER); dto., LF 30.9.2017, BC ZSM Lep 101887 (SEGERER).

Geometridae

Idaea fuscovenosa (GOEZE, 1781)

BY: 3309 | FauEu: 444133 | BIN URI: BOLD:AAB7362

Diese Art war in der Roten Liste (WOLF & HACKER 2014: 232) für die Region AVA in der Kategorie D eingestuft, HASLBERGER & SEGERER (2016: 226) konnten hierfür jedoch keine Belegdaten eruieren (HASLBERGER & SEGERER 2016: 226). Mit einem rezenten Fund in einer Leuchtfalle in Ohlstadt ist das aktuelle Vorkommen nun gesichert. Eine Reihe aktueller Nachweise in ganz Bayern lassen derzeitige Bestandszunahme bzw. Ausbreitung vermuten.

AVA: Ohlstadt, 688 m, 1 Ex LF 12.7.2018 (GUGGEMOOS). Erster gesicherter Nachweis für das Alpenvorland $(? \rightarrow \bullet)$.

Noctuidae

Callopistria juventina (STOLL, 1782)

BY: 4075 | FauEu: 449050 | BIN URI: BOLD:AAK2132

Einzelfunde dieser sehr lokalen und sehr seltenen Art häufen sich in den 2010er Jahren weit verstreut in Bayern (HASLBERGER & SEGERER 2016: 235, SAGE 2017: 58-59, sowie weitere Daten unten), jedoch ist unklar, ob sich dahinter wirklich eine gegenwärtige Bestandszunahme oder gar Ausbreitung verbirgt. Für die über 250 Jahre untersuchte Gegend um Regensburg gab es bisher nur eine sehr alte, naturräumlich nicht zuzuordnende Angabe (HERRICH-SCHÄFFER 1863: 10, als *Callopistria pteridis*). Erst kürzlich aktuelle Funde im Alpenvorland (GUGGEMOOS et al. 2018 a: 30), aus den bayerischen Alpen fehlten bislang Nachweise.

AVA: Heuberg bei Eschenlohe, 690 m, 1 Ex. LF 30.6.2019; Kuhflucht bei Farchant, 950 m, 1Ex LF 25.7.2019 (alle: GUGGEMOOS). **Erstnachweise für die bayerischen Alpen.**

SL: Bad Staffelstein, Eierberge, 4.7.2013, BC ZSM Lep 84377 (leg. HACKER); Donautal bei Bad Abbach, 2 Ex. LF 23.7.2019 (GRÜNEWALD). Wiederfund für die Oberpfalz (Südliche Frankenalb) nach über 150 Jahren.

Luteohadena luteago (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)

BY: 4391 | FauEu: 448208 | BIN URI: [bisher noch nicht verfügbar]

Dieser Arealerweiterer ist bisher erst wenige Male in Bayern gefunden worden, und zwar schon im frühen 20. Jahrhundert; sichere Belege stammen aus dem Schichtstufenland, während aus dem Grundgebirge bisher nur eine ältere, nicht verifizierbare Meldung vorlag (vgl. HASLBERGER & SEGERER 2016: 135, 238).

OG: Sulzbach/Donau, LF 14.6.2019 (SEGERER). Erster gesicherter Nachweis aus dem Ostbayerischen Grundgebirge (Falkensteiner Vorwald), neu für die Oberpfalz $(? \rightarrow \bullet)$.

2. Relevante Korrekturen

Psychoides verhuella (BRUAND D'UZELLE, 1851)

BY: 0312 | FauEu: 432828

In der Checkliste ist das Jahr der Erstbeschreibung irrigerweise mit "1853" angegeben. Bei der Datierung auf 1851 folgen wir VIETTE (1977).

Parornix pfaffenzelleri (FREY, 1856)

BY: X023 → 0467-10 | FauEu: 433774 | BIN URI: [BOLD:ACX7974 (aus Südtirol)]

Rückführung in die deutsche (bayerische) Fauna. Bislang aus der Fauna ausgeschlossen, weil die einzige, sehr alte Angabe der an sich gut kenntlichen Art als nicht verifizierbar angesehen worden war (Pröse et al. 2003: 34, 39, übernommen in HASLBERGER & SEGERER 2016: 247). Bei der Abfassung der Checkliste ist jedoch eine biologische Angabe in HARTMANN (1870: 70) übersehen worden, welche das (zumindest historische) Vorkommen in Bayern sehr wohl belegt. Die Art war von dem exzellenten Mikrolepidoterologen Ernst HOFMANN im Mai im Mangfallgebirge gefunden und die Raupe im Mai-Juni und August an Cotoneaster nebrodensis (= syn. C. tomentosus) beobachtet worden.

Die biologischen Angaben bestätigen das (historische) Vorkommen dieser Art in Deutschland mit großer Sicherheit, zumal sie ja auch im benachbarten Österreich fliegt (J. DE PRINS, *in litteris*). Es erscheint gut möglich, dass sie auch heute noch in den Bayerischen Alpen zu finden ist – gezielte Nachsuche wird daher sehr empfohlen!

AVA: "Auf den Bergen bei [Ober-]Audorf", Raupe an *Cotoneaster nebrodensis*, leg. et det. E. HOFMANN (HARTMANN 1870: 70). Plausibler Literaturbeleg für Vorkommen in den Bayerischen Alpen (Mangfallgebirge) (x). *Pleurotinae* TOLL, 1956 (BY: $0776 \rightarrow 0773-10$)

Der Name der Unterfamilie ist in der Checkliste falsch geschrieben ("Pleurotiinae"). Weiterhin gehören die Gattung *Aplota* STEPHENS, 1834 (BY: 0774) samt Art *A. palpella* (HAWORTH, 1828) (BY: 0775 | FauEu 434747) zu den Pleurotinae und nicht zu den Oecophorinae; daher ist auch die Katalognummer der Pleurotinae zu korrigieren.

Elachista geminatella (HERRICH-SCHÄFFER, 1851)

BY: 1241 | FauEu: 435477 | BIN URI: [BOLD:AAX7326 (aus Norwegen)]

HARTMANN (1870: 74) meldet "E. Magnificella TGSTR." von Prien am Chiemsee, leg. G. & M. VON REICHLIN); diese Angabe war bei Abfassung der Checkliste übersehen worden. Unter dem Namen "E. magnificella" verbirgt sich ein Artkomplex, von dem zwei Arten (E. geminatella und E. tengstromi KAILA et al. 2001) durch historische Belege aus Bayern nachgewiesen sind (KAILA et al. 2001). Die HARTMANN'SCHE Angabe kann nicht mehr überprüft werden, doch spricht die Wahrscheinlichkeit deutlich für die zahlreicher gefundene und auch weiter verbreitete E. geminatella (u. a. im Gröbenzeller Moor bei München). Daher ist in der Checkliste für die Region AVA die Signatur "?" nachzutragen und entsprechend zu kommentieren.

Bei den folgenden beiden Arten steht die Autorenschaft in der Checkliste irrigerweise *nicht* in Klammern:

- **Blastobasis glandulella** (G. V. RILEY, 1871) (BY: 1481 | FauEu: 434544)
- Scopula ternata (SCHRANK, 1802) (BY: 3338 | FauEu: 444366).

Capperia celeusi (A. SCHMID, 1887)

(BY: 1575 | FauEu: 438095)

Die Jahreszahl der Erstbeschreibung ist in der Checkliste irrigerweise mit "1886" angegeben.

Bei den folgenden vier Arten steht die Autorenschaft in der Checkliste irrigerweise in Klammern:

- Dichrorampha alpigenana VON HEINEMANN, 1863 (BY: 2122 | FauEu: 439216)
- *Eupithecia goossensiata* MABILLE, 1869 (BY: 3633 | FauEu: 444929)
- *Plusia putnami* Grote, 1873 (BY: 3953 | FauEu: 449591)
- Shargacucullia cf. gozmanyi G. & L. RONKAY, 1994 (BY: V134 | FauEu: 449355).

Dichrorampha distinctana (HERRICH-SCHÄFFER, 1851) (BY: 2145 | FauEu: 439274)

In der Checkliste ist die Autorenschaft in Übereinstimmung mit Fauna Europaea mit "(VON HEINEMANN, 1863)" angegeben; die Urbeschreibung liegt jedoch bei HERRICH-SCHÄFFER (Syst. Bearb. Schmett. Eur. 4, 256 (Tortrix (Grapholitha) gruneriana var.)) (GILLIGAN et al. 2018).

Bei den folgenden beiden Arten ist die Autorenschaft in der Checkliste irrigerweise mit "FOURCROY" (anstatt GEOFFROY [in FOURCROY]) angegeben (vgl. WIEMERS et al. 2018: 28):

- Colias croceus (GEOFFROY, 1785) (BY: 2386 | FauEu: 440816)
- *Myelois circumvoluta* (GEOFFROY, 1785) (BY: 2673 | FauEu: 442104).

Brenthis daphne (Denis & Schiffermüller, 1775) (BY: 2486 | FauEu: 441736)

Die Autorenschaft ist in der Checkliste irrigerweise mit "(BERGSTRÄSSER, 1780)" angegeben.

Chrysocramboides Błeszyński, 1957 (BY: 2921)

In der Checkliste ist *Ch. craterella* (SCOPOLI, 1763) (BY: 2922) irrigerweise der Gattung *Chrysocrambus* BLESZYŃSKI, 1957 zugerechnet. Tatsächlich wurde diese Art aber schon von LERAUT (2012: 569) wieder in *Chrysocramboides* gestellt.

Haplotinea ditella (PIERCE, METCALFE & DIAKONOFF, 1938) (BY: V000-26 | FauEu: 432876) Die Autorenschaft ist in der Checkliste irrigerweise auf "(PIERCE & METCALFE, 1938)" reduziert.

Danksagung

Wir danken Dr. Erik VAN NIEUKERKEN (Leiden) und Dr. Jurate DE PRINS (Leefdaal) für wichtige Informationen und Daten, ebenso Siegfried Braun (München), Wolfgang Langer (München) und Peter Zeininger (Unterschleißheim) für die Mitteilung von Funddaten.

Dr. Roland BAIER und Annette LOTZ (beide: Nationalpark Berchtesgaden) unterstützten die Geländearbeiten in den Berchtesgadener Alpen.

Den Regierungen (Höhere Naturschutzbehörden) der bayerischen Regierungsbezirke danken wir für die Erteilung von naturschutzrechtlichen Ausnahmegenehmigungen zum Fang von Schmetterlingen im Rahmen der Forschungsprojekte BFB und GBOL.

Das Projekt "Barcoding Fauna Bavarica" (BFB) wurde vom bayerischen Staatsministerium für Kunst und Wissenschaft sowie vom Canadian Centre for DNA Barcoding (CCDB, University of Guelph, Paul D. N. HEBERT), vom BOLD Management & Analysis System (University of Guelph, Sujeevan RATNASINGHAM; Paul D. N. HEBERT) und von Genome Canada (Ontario Genomics Institute; Finanzierung im Rahmen des iBOL Projektes) unterstützt.

Das Erweiterungs-Projekt "German Barcode of Life" (GBOL) erhielt zusätzliche finanzielle Unterstützung vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF).

Zusammenfassung

Weitere Aktualisierungen und Korrekturen der kürzlich veröffentlichten Checkliste der Schmetterlinge Bayerns (HASLBERGER & SEGERER 2016) werden vorgestellt. Die bayerischen Zweitnachweise von Stigmella naturnella (KLIMESCH, 1936), S. pallidiciliella KLIMESCH, 1946 (beide: Nepticulidae) und Triaxomasia caprimulgella (STAINTON, 1851) werden gemeldet. Phyllonorycter cavella (ZELLER, 1846) (Gracillariidae) und die expansiven Neozoen Parectopa robiniella (CLEMENS, 1863) (Gracillariidae) und Eratophyes amasiella (HERRICH-SCHÄFFER, 1854) (Oecophoridae) sind neu für Südbayern. Rezentes Vorkommen von Dasycera oliviella (FABRICIUS, 1794), Schiffermuelleria grandis (DESVIGNES, 1842) (Oecophoridae) und des seltenen Wanderfalters Etiella zinckenella (TREITSCHKE, 1832) (Pyralidae) wird belegt; Stagmatophora heydeniella (FISCHER VON RÖSLERSTAMM, 1841) (Cosmopterigidae) ist in Südbayern wiedergefunden. Regionale Verbreitungsangaben (Neu- und Wiederfunde etc.) von 10 weiteren Arten werden aktualisiert. Auf der Basis glaubhafter biologischer Angaben aus dem 19. Jhd. wird Parornix pfaffenzelleri (FREY, 1856) (Gracillariidae) als (früherer) Teil der bayerischen Fauna anerkannt. Korrekturen zu einigen weiteren in der Checkliste publizierten Datensätzen werden angemerkt.

Literatur

- GAEDIKE, R. 2015: Tineidae I. Microlepidoptera of Europe 7 (NUSS, M., KARSHOLT. O. & P. HUEMER, Hrsg.). Leiden, Boston, Brill, xxvii + 308 S.
- GILLIGAN, T. M., BAIXERAS, J. & J. W. BROWN 2018: T@RTS: Online World Catalogue of the Tortricidae (Ver. 4.0). http://www.tortricid.net/catalogue.asp. [Abgerufen am 11.07.2019].
- GUGGEMOOS, Th., HASLBERGER, A., HEINDEL, R., GRÜNEWALD, Th., MEERKÖTTER, R. & A. H. SEGERER 2018 a: Ergänzungen, Aktualisierungen und Korrekturen zur Checkliste der Schmetterlinge Bayerns (4. Beitrag) (Insecta: Lepidoptera). – Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen 67 (1/2), 22-35.
- GUGGEMOOS, Th, GRÜNEWALD, Th., HASLBERGER, A., HEINDEL, R., LICHTMANNECKER, P., LOHBERGER, E. & A. H. SEGERER 2018 b: Ergänzungen, Aktualisierungen und Korrekturen zur Checkliste der Schmetterlinge Bayerns (5. Beitrag) (Insecta: Lepidoptera). Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen 67 (3/4), 68-85.
- GUGGEMOOS, Th., GRÜNEWALD, Th., HEINDEL, R., LICHTMANNECKER, P., SELIGER, R. & A. H. SEGERER 2018 c: Sieben Erstfunde und fünf weitere signifikante Nachweise für die Schmetterlingsfauna Deutschlands (Lepidoptera, Nepticulidae, Psychidae, Tineidae, Argyresthiidae, Gracillariidae, Oecophoridae, Elachistidae). Entomologische Nachrichten und Berichte 62 (2018/1), 27-31.

- HARTMANN, A. 1870: Die Kleinschmetterlinge der Umgegend Münchens und eines Theiles der bayerischen Alpen. München: G. Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, 96 S.
- HACKER, H. H. & J. MÜLLER 2006: Die Schmetterlinge der bayerischen Naturwaldreservate. Eine Charakterisierung der süddeutschen Lebensraumtypen anhand der Lepidoptera (Insecta). Beiträge zur bayerischen Entomofaunistik, **Supplementband 1**. Bindlach: Werner Wolf Verlag, 272 S.
- HASLBERGER, A. & A. H. SEGERER, 2016: Systematische, revidierte und kommentierte Checkliste der Schmetterlinge Bayerns (Insecta: Lepidoptera). Mitteilungen der Münchner Entomologischen Gesellschaft 106 (Supplement), 1-336.
- HASLBERGER, A., SEGERER, A. H., GRÜNEWALD, T. & P. LICHTMANNECKER 2017: Ergänzungen, Aktualisierungen und Korrekturen zur Checkliste der Schmetterlinge Bayerns (2. Beitrag) (Insecta: Lepidoptera). Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen 66 (1/2), 16-29.
- HERRICH-SCHÄFFER, G. A. W. 1840: Ordo II. Lepidoptera L. (Glossata F.) Schmetterlinge, Falter, S. 149-206. In: FÜRNROHR, A. E. (Hrsg.): Naturhistorische Topographie von Regensburgs, Bd. 3: Fauna Ratisbonensis, oder Uebersicht der in der Gegend um Regensburg einheimischen Thiere. Regensburg: Manz, XVI + 478 S.
- HERRICH-SCHÄFFER, G. A. W. 1863: Systematisches Verzeichniss [sic!] der Schmetterlinge von Europa. Dritte Auflage; mit Angabe des Vaterlandes. Regensburg: Manz, 24 S.
- HOFMANN, O. & G. A. W. HERRICH-SCHÄFFER 1854-1855: Die Lepidopteren-Fauna der Regensburger Umgegend. Korrespondenz-Blatt des zoologisch-mineralogischen Vereines in Regensburg (1854) **8**, 101-109, 113-128, 129-144, 167-176, 177-190; (1855) **9**, 57-72, 73-88, 133-136, 137-149.
- KAILA, L., BENGTSSON, B. Å., ŠULCS, I. & J. JUNNILAINEN 2001: A revision of the *Elachista regificella* SIRCOM -complex (Lepidoptera: Elachistidae). Entomologica Fennica 12, 153-168.
- LERAUT, P. J. A. 2012: Zygènes, Pyrales 1 et Brachodides. Papillons de nuit d'Europe, Verrières-le-Buisson 3, 1-599.
- OSTHELDER, L. 1951: Die Schmetterlinge Südbayerns und der angrenzenden nördlichen Kalkalpen. II. Teil, Die Kleinschmetterlinge. 2. Heft, Glyphipterigidae bis Micropterygidae. Beilage zu Mitteilungen der Münchner Entomologischen Gesellschaft 41, 115-250.
- PELHAM-CLINTON, E. C. 1985: Tineidae, S. 152-207. In: HEATH, J. & A. M. EMMET (Hrsg.): The moths and butterflies of Great Britain and Ireland 2. Colchester: Harley Books, 460 S.
- PRÖSE, H. 2001: Neue Ergebnisse zur Faunistik der "Microlepidoptera" in Bayern, 4. Beitrag. Dem Gedenken an Alfons SPECKMEIER gewidmet. – Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen 50 (1/2), 51-65.
- Pröse, H., Kolbeck, H. & A. H. Segerer 2003: Addenda et Corrigenda zur Liste der bayerischen "Kleinschmetterlinge" 1999 und zu den bayerischen Angaben in der Deutschlandliste (Entomofauna Germanica) (Insecta: Lepidoptera: Micropterigoidea Pyraloidea). Beiträge zur bayerischen Entomofaunistik 5, 33-45.
- PRÖSE, H., SEGERER, A. H. & H. KOLBECK 2004: Rote Liste gefährdeter Kleinschmetterlinge (Lepidoptera: Microlepidoptera) Bayerns. In: BAYERISCHES LANDESAMT FÜR UMWELTSCHUTZ (Hrsg.): Rote Liste gefährdeter Tiere Bayerns. Schriftenreihe. Bayerisches Landesamtes für Umweltschutz (2003) 166, 233-267.
- SÄLZL, M. (ca. 1949, unveröffentlicht): Die Schmetterlinge der Regensburger Umgebung. II. Teil: Die Kleinschmetterlinge. Regensburg: Handschriftliches Manuskript, 250 S., Standort: ZSM.
- SCHMID, A. 1885-1887: Die Lepidopteren-Fauna der Regensburger Umgegend mit Kelheim und Wörth.

 Correspondenz-Blatt des naturwissenschaftlichen Vereines in Regensburg (1885) 39, 21-46, 75-95, 97-135, 151201; ([,,1886"] 1887) 40, 19-58, 83-98, 101-164, 165-224.
- Schütze, K. T. 1931: Die Biologie der Kleinschmetterlinge unter besonderer Berücksichtigung ihrer Nährpflanzen und Erscheinungszeiten. Frankfurt am Main: Verlag des Internationalen Entomologischen Vereins E. V., 235 S.

- SEGERER, A. H., LICHTMANNECKER, P., HASLBERGER, A., GRÜNEWALD, T. & R. HEINDEL 2014: Bemerkenswerte Schmetterlingsfunde aus Bayern im Rahmen laufender Projekte zur genetischen Re-Identifikation heimischer Tierarten (BFB, GBOL) 6. Beitrag, sowie historische Erstfunde von *Dichrorampha incognitana* (KREMKY & MASLOWSKI, 1933) aus Südwestdeutschland (Insecta: Lepidoptera). Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen 63 (3/4), 53-66.
- SEGERER, A. H., HASLBERGER, A., HAUSMANN, A. & K. LOOS 2016: Ergänzungen, Aktualisierungen und Korrekturen zur Checkliste der Schmetterlinge Bayerns (1. Beitrag) (Insecta: Lepidoptera). Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen 65 (3/4), 56-70.
- SEGERER, A. H., GOTTSCHALDT, K.-D., GRÜNEWALD, Th., GUGGEMOOS, Th. & A. HASLBERGER 2019: Ergänzungen, Aktualisierungen und Korrekturen zur Checkliste der Schmetterlinge Bayerns (6. Beitrag) (Insecta: Lepidoptera). Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen **68** (1/2), 47-52.
- VIETTE, P. 1977: Le catalogue des lépidoptères du Doubs de Théophile BRUAND. Bulletin mensuel de la Société Linnéenne de Lyon 46 (8), 283-288.
- WIEMERS, M., BALLETTO, E., DINCĂ, V., FRIC, Z. F., LAMAS, G., LUKHTANOV, V., MUNGUIRA, M. L., VAN SWAAY, C. A. M., VILA, R., VLIEGENTHART, A., WAHLBERG, N. & R. VEROVNIK 2018: An updated checklist of the European Butterflies (Lepidoptera, Papilionoidea). ZooKeys 811, 9-45.
- WOLF, W. & H. HACKER 2004: Rote Liste gefährdeter Nachtfalter (Lepidoptera: Sphinges, Bombyces, Noctuidae, Geometridae) Bayerns. In: BAYERISCHES LANDESAMT FÜR UMWELTSCHUTZ (Hrsg.): Rote Liste gefährdeter Tiere Bayerns. Schriftenreihe des Bayerischen Landesamtes für Umweltschutz 166 (2003), 223-233.

Anschriften der Autoren

Dr. Andreas H. SEGERER
Staatliche Naturwissenschaftliche Sammlungen Bayerns,
Zoologische Staatssammlung München
Münchhausenstr. 21, D-81247 München
E-Mail: segerer@snsb.de

Dr. Theo GRÜNEWALD Klötzlmüllerstr. 20, D-84034 Landshut E-Mail: dr gruenewald@web.de

Thomas GUGGEMOOS Simmersbergweg 9, D-82441 Ohlstadt E-Mail: Thomas.Guggemoos@gmx.de

Alfred HASLBERGER Waschau 14, D-83317 Teisendorf E-Mail: Haslberger@kabelmail.de

Peter LICHTMANNECKER
Bachstrasse 87, 84036 Landshut
E-Mail: PeterLichtmannecker@web.de

Annette VON SCHOLLEY- PFAB Taubenstr. 4, 81541 München E-Mail: annette.scholley@t-online.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen

Jahr/Year: 2019

Band/Volume: 068

Autor(en)/Author(s): Segerer Andreas H., Grünewald Theo, Guggemoos Thomas,

Haslberger Alfred, Lichtmannecker Peter, Scholley-Pfab Annette von

Artikel/Article: Ergänzungen, Aktualisierungen und Korrekturen zur Checkliste der

Schmetterlinge Bayerns (7. Beitrag) (Insecta: Lepidoptera) 82-90